

Unterstützen Sie den
Hospizgedanken.
Werden Sie Mitglied
im Förderverein.



Beitrittserklärung

Hiermit erkläre/n ich/wir meinen/unseren Beitritt zum
Förderverein Friedel-Orth-Hospiz e.V.

Name, Vorname

Straße

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail-Adresse

Ort, Datum

Unterschrift

Gleichzeitig ermächtige ich den Vorstand des Vereins, den Jahres-
beitrag in Höhe von _____ € (mindestens 20,00 €) zu Beginn
der Mitgliedschaft und dann zu Beginn eines jeden Kalender-
jahres per Lastschrift einzuziehen.

IBAN

BIC

Kontoinhaber (wenn abweichend vom obigen Mitgliedsnamen)

Ort, Datum

Unterschrift des Kontoinhabers

Förderung / Spenden

Der Förderverein begleitet das Friedel-Orth-Hospiz und
trägt zu den Betriebskosten bei. Dafür brauchen wir Ihre
Unterstützung.

Nutzen Sie die Spendenkonten des Fördervereins:

Landessparkasse zu Oldenburg
BIC: BRLADE21LZO
IBAN: DE78 2805 0100 0001 6606 46

Oldenburgische Landesbank
BIC: OLBODEH2XXX
IBAN: DE37 2802 0050 9307 2262 00

Volksbank Jever
BIC: GENODEF1JEV
IBAN: DE79 2826 2254 1188 0440 01

Unterstützen Sie den Hospizgedanken nachhaltig.
Werden Sie Mitglied im Förderverein.

Förderverein
Friedel-Orth-Hospiz e.V.

Philosophenweg 3
26441 Jever
Tel. (0 44 61) 96 44 26
Fax (0 44 61) 96 44 28
E-Mail: v.landig@hospiz-jever.de

Förderverein
Friedel-Orth-Hospiz e.V.

In Würde
sterben

Das Friedel-Orth-Hospiz in Jever – ein Ort von Geborgenheit und Sicherheit

In Würde bis zuletzt

Das Friedel-Orth-Hospiz wurde durch die Philipp-Orth-Stiftung Jever angeregt und im Jahr 2011 auf dem stiftungseigenen Grundstück an der Mühlenstraße 63a in Jever errichtet. Sein Name bewahrt die Erinnerung an Frau Friedel Orth, die Erbin des Spediteurs Philipp Orth und Gründerin der Stiftung. Die „mission:lebenshaus gGmbH“ aus Bremen, eine diakonische Einrichtung der Bremischen evangelischen Kirche, ist Trägerin dieses gastlichen Hauses. Die Gäste kommen aus Friesland, Wilhelmshaven, dem Harlingerland und dem weiteren Umland.

Wir alle wünschen uns, in vertrauter Umgebung sterben zu können. Wir brauchen einen Ort, der uns Geborgenheit und Sicherheit gibt und wo wir mit unseren Sorgen, Ängsten, Schmerzen und Sehnsüchten angenommen werden.

Das Friedel-Orth-Hospiz ist ein solcher Ort. Hier werden Menschen in ihrer letzten schweren Lebensphase begleitet. Sie stehen mit ihren Wünschen und Bedürfnissen im Mittelpunkt. Neben der medizinisch-pflegerischen Versorgung unheilbarer Kranker durch erfahrene, vertraute Mediziner und die qualifizierten Mitarbeiter im Haus ist die psychosoziale, seelsorgerliche und spirituelle Begleitung durch ambulante Hospizinitiativen, Seelsorger und viele ehrenamtliche Helfer für die Gäste und ihre Angehörigen besonders wichtig.

Durch eine palliative Versorgung wird das Leiden gelindert und die Lebensqualität bis zuletzt verbessert.

Gäste

Im Friedel-Orth-Hospiz leben Menschen mit weit fortgeschrittenen und nicht mehr heilbaren Erkrankungen sowie neurologischen oder internistischen Leiden.

Pflege und Betreuung sind 24 Stunden am Tag durch speziell ausgebildete Fachkräfte sichergestellt.

Das Friedel-Orth-Hospiz verfügt über acht Gästezimmer mit eigenen Bädern, einen Gemeinschaftsbereich, einen Raum der Stille und ein separates Pflegebad. Zwei Besucherzimmer mit Duschbad stehen für Angehörige und Freunde bereit.

„Bitte spenden Sie und unterstützen uns auch dadurch, indem Sie anderen von unserem Hospiz berichten.“

Knut Kreye



„Bitte spenden Sie und unterstützen uns in unserer Arbeit. Vielen Dank.“

Andrea Lauterbach



„Todkranke wünschen sich seelischen Beistand und Pflege, die ihren Bedürfnissen entspricht.“

Volker Landig



„Wenn Heilung nicht möglich ist, bleibt das Lindern, Trösten und Begleiten. Dabei ist das Hospiz eine segensreiche Einrichtung für eine erfüllte, selbstbestimmte verbleibende Zeit.“

Ute Schmitz



„Wichtig ist, dass Menschen aus unserer Region auch in ihrer Heimat würdevoll und gut versorgt sterben dürfen und dabei professionell begleitet werden.“

Doortje Sabin

Der Förderverein Friedel-Orth-Hospiz benötigt dringend Ihre Unterstützung. Unser Ziel ist es, den Fehlbetrag bei nicht ausreichender Kostenerstattung auszugleichen. Kein Gast soll aus finanziellen Gründen abgewiesen werden. Bitte helfen Sie uns bei dieser Aufgabe, werden Sie Mitglied im Förderverein Friedel-Orth-Hospiz e. V. und unterstützen den Hospizgedanken.



Förderverein
Friedel-Orth-Hospiz e. V.
Philosophenweg 3
26441 Jever

Bitte
freimachen